

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

in	am 30. Dec. R°	am 31. Dec. R°	in	am 30. Dec. R°	am 31. Dec. R°
Brüssel . . .	+ 0,2	+ 0,8	Wien	+ 7,7	+ 6,4
Greenwich . .	+ 3,4	+ 0,4	Moskau . . .	—	—
Valentia . . .	—	+ 1,8	Petersburg .	+ 1,5	— 9,8
Havre	+ 1,6	+ 1,8	Stockholm .	+ 5,1	—
Paris	— 1,9	— 1,3	Kopenhagen .	—	—
Strassburg . .	— 3,0	— 4,7	Leipzig . . .	— 6,1	— 7,0
Marseille . . .	+ 3,1	+ 5,2			
Madrid	—	—	Bremen . . .	+ 0,44	— 0,89
Alicante . . .	—	—	Berlin	— 2,3	— 5,9
Rom	+ 4,2	+ 5,8	Dresden . . .	—	—
Turin	+ 3,2	+ 4,4	Köln	— 4,0	— 4,5

Tageskalender.

Stadttheater. (88. Abonnements-Vorstellung.)

Zum zweiten Male:

Doctor Trenwald.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Wilhelm von Wendt, Justizminister	Herr Hanisch.
Frau von Halltrop, Witwe	Frau Bachmann.
Karoline, ihre Tochter	Fräul. Goh.
Frau von Rohbeck, Witwe	Fräul. Gröffer.
Ottillie, ihre Tochter	Fräul. Engelsee.
Karl Trenwald, Arzt im Dorfe Halltrop	Herr Hof.
Selling, Förster a. D.	Herr Stürmer.
Friedrich, sein Sohn, Förster	Herr Auburtin.
Liebold, Amtmann	Herr Gaar.
Ferdinand, sein Sohn, Baumeister	Herr Herzfeld.
Anna, seine Nichte und Mündel	Fräul. Nagel.
Fischer Tagelöhner	Herr Witt.
Frau Braun	Fräul. Huber.
Wolff, Trenwalds Diener	Herr Kraft.
Warr, Kammerdiener	Herr Haake.
Franz, Kafaien	Herr Stephan.
Johann, Kafaien	Herr K. Köhler.
Ein Kellnerbursche	Herr Rieter.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Gewöhnliche Preise.

Einlaß 1/6 Uhr. — Anfang 1/2 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altenburg: *8. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 15.
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Nchm.
Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds.
Bitterfeld: *7. — 1. — *5. 50.
Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nchts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. (bis Glauchau). — 6. 15. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds
Coburg zc.: *11. 5. — 1. 30. (bis Reiningen). Nchm.
Dessau und Zerbst: *7. — 1. — *5. 50. Abds.
Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nchts
Eisenach zc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — *11. 1.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nchts. — [Westl. Staatsbahn] *6. 45. Nrgs. — 12. 10. Nchm.
Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Hof zc.: *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 15.
Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10. 15.
Meißen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 15. Abds.
Seitz und Cera: 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.

Tägliche Ankunft der Dampfwagen in Leipzig aus

Altenburg: 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. *9. 30. — 10. 5.
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *11. 15. — 5. 30. — *10. 45. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Nchm.
Bernburg: 8. 35. — 2. 15. — *9. 30. Abds.
Cassel: 8. 8. — 2. 58. — 6. 2. — *10. 35. Nchts.
Chemnitz: [Westl. Staatsbahn] 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45.
Coburg zc.: 1. 21. — *6. 2. Abds.
Dessau und Zerbst: *11. 15. — 5. 30. — *10. 45. Nchts.
Dresden: 4. 30. — *6. 45. — 10. — 1. — 4. — *5. 45. — 9. 45. Abds.
Eisenach zc.: *4. 15. — 8. 8. (aus Erfurt). — 1. 21. — 2. 58. — *6. 2. — 10. 35. Nchts.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 4. 15. Nrgs. — *6. 2. Abds. — [Westl. Staatsbahn] 4. 35. — *10. 5. Nchts.
Großenhain: 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45. Abds.
Hof zc.: 8. 15. — 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5.
Magdeburg: 7. 30. (a. Cöthen). — 8. 35. — 12. — 2. 15. — 8. 35. — 9. 30. Abds.
Meißen: 10. — 1. — *5. 45. — 9. 45. Abds.
Schwarzenberg: 11. 30. — 4. 35. — *9. 30. — 10. 5. Nchts.
Seitz und Cera: 8. 8. — 1. 21. — 10. 35. Nchts.

(Die mit * bezeichneten sind Sitzplätze.)

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Volksbibliothek (3. Bürgerschule, Seitengebäude rechts, 2. Thüre) Abends 7—9 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag; Expeditionszeit: Rückzahlungen: Dienstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 U.)
Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 2. bis 9. April 1864 verlehnten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10—12 Uhr

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Fortbildungs-Berein für Buchdrucker. Heute Abend 1/8 Uhr Griechisch, 8 Uhr Französisch.

Gewerblicher Bildungs-Berein. Heute Vortrag von Herrn Architect Dr. Rothbe über die Kunst im Gewerbe.

Berein Vorwärts. Monatsversammlung.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum.: u Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7.

Neue Wiener zweifelhige Coupés confortables zu Visiten und große Equipagen zu Trauungen zc. bei Ludwig Heilmann im goldnen Weinsfaß.

Bekanntmachung.

Auf dem Kahlschlage Nr. 40 a ohnweit Cythra, Parcelle Eichholz des fiscalischen Zwenkauer Forstreviers, sollen

den 9. Januar 1865

von Vormittags 9 Uhr an

- 450 Stück Klöber von Eichen, Rüstern, Esche, Ahorn und Aspe (die Eichen bis 55 Zoll unterer Stärke),
- 26 Schock Stangen und Reifen, 1—5 Zoll stark, von Esche, Hasel und Maßholder, und
- 3 1/4 Klaftern 1/4 ell. eichene Rutzscheite,

so wie

den 11. und 12. Januar

- 82 Klaftern 1/4 ell. Brennscheite,
- 17 = = Zaden,
- 12 1/2 = Bruchholz,
- 46 = eichene und gemischte Stodscheite,
- 82 = Wurzeln,

116 Schock Abraumreißig und

45 Langhausen von Schlagreißig

unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Weißbietenden versteigert werden. Die Zusammentkunft findet auf obengenanntem Kahlschlage statt.

Die Kaufgelder für die erstandenen Hölzer sind nach beendigter Auction an den ersten beiden Auctionstagen im Gasthose zu Cythra, am 12. Januar jedoch im Gasthose zum goldenen Adler in Zwenkau zu bezahlen.

Königl. Forstverwaltungsamt Leipzig,

am 28. December 1864.

Zinkernagel, von Brause,
Oberforstmeister. Rentamtmann.

Auction.

Morgen Donnerstag von Vormittags 1/2 10 und Nachmittags 1/2 3 Uhr an versteigere ich eine große Partie Nester von sehr feinen Luchen, Buckskins, Doublestoffen, Matinés, zu Röcken, Beinkleidern, Westen, Mänteln und Jacken passend, à tout prix im Auctionslocale

Naschmarkt Nr. 3.

J. F. Pohle.

Im Verlage von Alfred Coppenrath in Regensburg ist erschienen und bei

Franz Ohme,

Universitätsstraße 7, zu haben:

Gelegenheitsdichter für die Jugend.

Eine reichhaltige Sammlung versifizirter Glückwünsche zum Jahreswechsel, zu Geburts- und Namenstagen und Jubelfeiern, ferner von Gefängen zu Schul- u. anderen Festlichkeiten. Herausgegeben von Adalbert Müller. Zweite verbesserte und sehr vermehrte Auflage. Mit einem Anhang: Der Gratulant in Prosa. Briefe zum neuen Jahre und zu Namens- und Geburtstagen für die Jugend. Preis brochirt 10 π .